

Magdeburg, den 3. März 2005

**Bericht  
des Landes Sachsen-Anhalt**

zur Verkehrsministerkonferenz  
am 06./07. April 2005 in Berlin

**TOP 3.3: Beschleunigung und Vereinfachung von Planungsverfahren**

Die Verkehrsministerkonferenz hat die Bundesregierung in ihrer Sitzung am 12./13. Oktober 2004 u.a. aufgefordert, eine umfassende Initiative zur Beschleunigung von Planungs- und Genehmigungsverfahren für den Ausbau der Verkehrswege zu starten und zeitnah Vorschläge für eine gesetzgeberische Umsetzung vorzulegen.

Obwohl die Bundesregierung eine entsprechende Gesetzesinitiative ursprünglich noch vor der Sommerpause 2004 ergreifen wollte, hat sie bisher keinen Gesetzentwurf vorgelegt.

Lediglich das Dritte Gesetz zur Änderung des Verkehrswegeplanungsbeschleunigungsgesetzes ist inzwischen in Kraft getreten. Dieses sieht seine nochmalige Verlängerung bis zum 31. Dezember 2005 vor. Damit ist in den neuen Ländern zumindest für ein weiteres Jahr Planungssicherheit gewährleistet.

Unverzichtbar bleibt aber, dass die Bundesregierung im Jahre 2005 weitere, umfassendere und langfristige Maßnahmen zur Planungsbeschleunigung und Vereinfachung ergreift, von denen eine mit dem zeitlich und örtlich begrenzten Sonderplanungsrecht des Verkehrswegeplanungsbeschleunigungsgesetzes vergleichbare rechtliche Wirkung ausgeht.